

Medizinische Fragen und Einverständniserklärung

Name:	Vorname:
Strasse:	PLZ, Ort:
Telefon:	Mobile:
Geburtsdatum:	E-Mail:
Beruf:	Zivilstand:
Körpergrösse:	Gewicht:

1. Nehmen Sie Medikamente ein? (Insbesondere Tetracycline oder Roaccutan)
Ja Nein

Wenn ja, welche?

2. Litten Sie einmal an einem Blutgerinnsel? (Thrombose, Embolie)
Ja Nein

Wenn ja, was?

3. Litten Sie einmal an einer Gelbsucht?
Ja Nein

Wenn ja, wann? An welchem Typ?

4. Leiden Sie an erhöhter Blutungsneigung oder sind Sie antikoaguliert (blutverdünnt)?
Ja Nein

Wenn ja, was?

5. Leiden Sie an Stoffwechselstörungen (z.B. Diabetes) oder Hormonstörungen?
Ja Nein

Wenn ja, was?

6. Litten Sie einmal an Herpes oder Gürtelrose?

Ja

Nein

Wenn ja, was?

7. Sind Sie an Hepatitis, HIV oder Tbc erkrankt?

Ja

Nein

Wenn ja, was?

8. Leiden Sie an ungewöhnlich starker Narbenbildung?

Ja

Nein

9. Sind Sie allergisch auf Medikamente oder Nahrungsmittel?

Ja

Nein

Wenn ja, welche?

10. Wurde bei Ihnen einmal eine Neurodermitis oder Psoriasis (Schuppenflechte) diagnostiziert?

Ja

Nein

Wenn ja, was?

11. Mussten Sie wegen Akne medikamentös behandelt werden?

Ja

Nein

12. Neigen Sie zu Pigmentverschiebungen in der Haut?

Ja

Nein

13. Litten Sie einmal unter Sonnenallergie?

Ja

Nein

14. Wird das Ihre erste Laserbehandlung sein?

Ja

Nein

15. Sind Sie schwanger?

Ja

Nein

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich mich gesund fühle. Die Laserbehandlung wurde mir vollständig, klar und verständlich erklärt. Insbesondere bin ich darauf aufmerksam gemacht worden, dass die Behandlung nicht vollkommen schmerzarm durchgeführt werden kann. Es werden sich Blasen bilden, deren Schorf ich im Nachgang zur Behandlung nicht durch Kratzen entfernen darf, sondern mit Pflegecreme nachbehandeln muss. Allfällige Pigmentstörungen können bis zu einem halben Jahr dauern. Obwohl äusserst selten, ist eine Narbenbildung möglich.

Die Aufklärung vor der ersten Behandlung wurde durch Dr. med. Kurt Balmer-Jacobson vorgenommen. Die weiteren Sitzungen geschehen durch nichtärztliches Personal.

Sollten aus ärztlicher Sicht Bedenken für die Aufnahme oder Weiterführung der Behandlung bestehen oder neu auftreten, wird die weitere Laserbehandlung eingestellt, auch wenn die Tätowierung noch nicht vollständig entfernt ist.

Es besteht keine Pflicht, nach einer Behandlung zu weiteren Sitzungen zu erscheinen.

Die Behandlungen werden bar im Voraus bezahlt. Es erfolgt keine Rückvergütung durch eine Krankenkasse.

Zur Qualitätssicherung wird die Tätowierung jeweils vor und nach jeder Behandlung mittels Fotografien festgehalten.

Ort und Datum

Unterschrift